

Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

JAHRESABSCHLUSS

FÜR DAS

WIRTSCHAFTSJAHR

2020

Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

Gesamtbilanz

Bilanz per 31.12.2020				
AKTIVA	31.12.2020		Vorjahr 2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen	28.092,00	28.092,00	8.112,00	
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke mit Geschäfts- und Betriebsbauten	533.928,71		550.885,71	
2. Grundstücke ohne Bauten	104.340,09		104.340,09	
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	586.164,00		1.504.038,00	
4. Verteilungsanlagen	16.840.008,00		10.232.952,00	
5. Messeinrichtungen	0,00		2.511,00	
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.075.653,63		4.005.126,63	
		23.140.094,43	16.399.853,43	
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligung am Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg	150.202,13		150.202,13	
2. Beteiligung am Wasserverbund Hochrhein GmbH	12.782,30		12.782,30	
		162.984,43	162.984,43	
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
		4.000,00	3.000,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	562.975,68		396.968,07	
-davon EUR 0,00 mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr				
2. Forderung an die Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.041,69		3.723,85	
-davon EUR 0,00 mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr				
3. sonstige Vermögensgegenstände	468.563,30		385.045,52	
		1.035.580,67	785.737,44	
III. Guthaben bei Kreditinstituten				
		718.196,48	680.079,58	
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
		301.167,91	225.639,76	
D. Rechnungsabgrenzungsposten				
		6.462,92	6.444,62	
Bilanzsumme		25.396.578,84	18.271.851,26	

Gesamtbilanz

Bilanz per 31.12.2020			
PASSIVA	31.12.2020		Vorjahr 2019
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital		1.535.000,00	1.535.000,00
II. Rücklagen	18.752,94	18.752,94	18.752,94
1. Allgemeine Rücklage			18.752,94
III. Gewinn / Verlust			
1. Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres	598.208,87		695.280,19
2. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	73.675,34		56.428,68
IV. Nicht gedeckter Fehlbetrag		671.884,21	751.708,87
		301.167,91	225.639,76
		2.526.805,06	2.531.101,57
		1.720.148,15	1.205.152,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		14.728,00	259.749,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00
2. sonstige Rückstellungen	28.724,30		11.070,00
E. Verbindlichkeiten		28.724,30	11.070,00
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.126.574,07		12.791.413,47
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.908.730,46		1.208.117,05
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt / Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht	39.758,24		261.397,07
4. Steuerverbindlichkeiten	24.255,74		400,00
5. sonstige Verbindlichkeiten	6.854,82		3.451,10
		21.106.173,33	14.264.778,69
Bilanzsumme		25.396.578,84	18.271.851,26

Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

Gewinn- und Verlustrechnung (Gesamt)

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 - 31.12.2020

	2020		Vorjahr 2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		3.218.502,79	2.960.507,80	
2. sonstige betriebliche Erträge		65.885,11	45.040,31	
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-403.762,19		-395.290,20	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.543.010,96		-1.459.665,00	
4. Abschreibungen		-1.946.773,15	-1.854.955,20	
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		-756.162,51	-619.086,35	
		-345.164,62	-289.291,73	
6. Betriebsergebnis (=Summe Pos. 1 bis 5.)		236.287,62	242.214,83	
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		264,00	194,00	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-115.442,55	-138.635,26	
9. Finanzergebnis (=Summe Pos. 7. bis 8.)		-115.178,55	-138.441,26	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (=Summe Pos. 6. und 9.)		121.109,07	103.773,57	
11. Steuern von Einkommen und vom Ertrag		-46.277,01	-46.188,17	
12. sonstige Steuern		-1.156,72	-1.156,72	
13. Jahresüberschuss (+) / Jahresverlust (-)		73.675,34	56.428,68	

Erfolgsübersicht

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten	Betrag insgesamt	Wasser- versorgung		Wärme- versorgung	
	Euro	Euro		Euro	
1	2	3		4	
1. Materialaufwand	1.946.773,15	1.591.792,82		354.980,33	
a) Bezug von Fremden	0,00	0,00		0,00	
b) Bezug von Betriebszweigen	0,00	0,00		0,00	
2. Löhne und Gehälter	0,00	0,00		0,00	
3. Soziale Abgaben	0,00	0,00		0,00	
4. Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	0,00	0,00		0,00	
5. Abschreibungen	756.162,51	508.177,11		247.985,40	
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	115.442,55	87.590,20		27.852,35	
7. Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen)	1.156,72	1.156,72		0,00	
8. Konzessions- und Weagentgelte	0,00	0,00		0,00	
9. Andere betriebliche Aufwendungen	345.164,62	231.405,04		113.759,58	
10. Summe 1-9	3.164.699,55	2.420.121,89		744.577,66	
11. Umlage der Spalten 3 u. 4	0,00	0,00		0,00	
12. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche	0,00	0,00		0,00	
13. Aufwendungen 1-12	3.164.699,55	2.420.121,89		744.577,66	
14. Betriebserträge					
a) nach der GuV-Rechnung	3.242.467,39	2.584.158,93		658.308,46	
b) aus Lieferung an andere Betriebszweige	0,00	0,00		0,00	
15. Betriebserträge insgesamt	3.242.467,39	2.584.158,93		658.308,46	
16. Betriebsergebnis (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)	77.767,84	164.037,04		-86.269,20	
17. Finanzerträge	264,00	264,00		0,00	
18. Außerordentliches Ergebnis	41.920,51	41.920,51		0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	46.277,01	57.018,06		-10.741,05	
20. Unternehmensergebnis (+ = Jahresgewinn - = Jahresverlust)	73.675,34	149.203,49		-75.528,15	

Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

- Betriebszweig Wasserversorgung -

JAHRESABSCHLUSS

FÜR DAS

WIRTSCHAFTSJAHR

2020

Lagebericht

Organisation

Der Eigenbetrieb Stadtwere Rheinfeiden (Baden) ist ein wirtschaftliches Unternehmen und wird entsprechend der Betriebsatzung vom 09.12.1965 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes geföhrt.

Die Stadtwere Rheinfeiden (Baden) bestehen aus der Sparte Wasserversorgung und der Sparte Wärmeversorgung.

Die Stadtwere haben die Aufgabe das Gemeindegebiet mit Wasser und Wärme zu versorgen.

Die kaufmännische und technische Betriebsführung für die Sparte Wasserversorgung der Stadtwere wird seit dem 01.01.1998 durch die regioAQUA GmbH wahrgenommen.

Versorgungssituation

Das Stadtgebiet mit den Ortsteilen Nollingen und Warmbach sowie die Stadtteile Degerfelden und Herten werden durch drei Tiefbrunnen, die Rührbergquellen (Degerfelden) und die Stollenquelle (Herten) mit Trinkwasser versorgt. Für die Stadtteile Adelhausen, Eichsel, Karsau, Minseln und Nordschwaben wird das Trinkwasser vom Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg bezogen. Außerdem versorgt der Zweckverband über das Ortsnetz Minseln das Kreiskrankenhaus Rheinfeiden, das Baugebiet „Vogelsang“ sowie Teile von Nollingen mit Wasser.

Statistische Kennzahlen:

	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Wasserabsatz	1,73 Mio. cbm	1,73 Mio. cbm	1,81 Mio. cbm	1,75 Mio. cbm	1,83 Mio. cbm	1,82 Mio. cbm	1,79 Mio. cbm	1,89 Mio. cbm
Wasserförderung	1,94 Mio. cbm	1,89 Mio. cbm	1,97 Mio. cbm	1,95 Mio. cbm	2,08 Mio. cbm	2,07 Mio. cbm	2,08 Mio. cbm	2,20 Mio. cbm
Eigenverbrauch	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm
nicht verkauft in cbm	0,19 Mio. cbm	0,14 Mio. cbm	0,14 Mio. cbm	0,18 Mio. cbm	0,23 Mio. cbm	0,23 Mio. cbm	0,27 Mio. cbm	0,29 Mio. cbm
nicht verkauft in %	9,80%	7,36%	7,31%	9,10%	11,00%	11,34%	12,88%	13,27%
Wasserzähler	7.084 Stück	7.108 Stück	7.146 Stück	7.164 Stück	7.173 Stück	7.206 Stück	7.231 Stück	7.260 Stück
Leitungsnetz	182,10 km	181,60 km	181,97 km	181,47 km	181,84 km	183,43 km	184,21 km	184,75 km
Hausanschlüsse	6.175 Stück	6.225 Stück	6.271 Stück	6.307 Stück	6.335 Stück	6.362 Stück	6.401 Stück	6.464 Stück
Rohrbrüche	24 Stück	14 Stück	28 Stück	24 Stück	27 Stück	21 Stück	17 Stück	30 Stück

Wirtschaftliche Entwicklung 2020:

Im Kalenderjahr 2020 wurden 1.887.122 cbm (2019: 1.794.504 cbm) Trinkwasser verbraucht. Dies entspricht einer Zunahme gegenüber dem Kalenderjahr 2019 um 92.619 cbm oder 5,16 %. Der Wasserpreis für das Geschäftsjahr 2020 betrug 1,30 €/cbm (netto).

Das Wirtschaftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresgewinn von 149.203,49 € (Vorjahr: Jahresgewinn 137.802,16 €) ab. Im Wirtschaftsplan 2020 war ein Jahresüberschuss in Höhe von 153.500,00 € veranschlagt. Die Gründe für die Abweichungen zum Wirtschaftsplan sind unter A) Erträge und B) Aufwendungen erläutert.

Aufgrund des im Jahr 2020 erwirtschafteten Ergebnisses kann an den Haushalt der Stadt Rheinfelden keine Konzessionsabgabe aus 2020 abgeführt werden. Der erforderliche Mindestgewinn vor Steuern von 231.003,72 € wurde nicht erreicht.

Im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2020 hat sich die Aufwands- und Ertragslage wie folgt entwickelt:

	Wirtschaftsplan 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Abweichung gegenüber WP EUR	Abweichung gegenüber WP %
Erträge					
Umsatzerlöse	2.759.200,00	2.515.294,00	2.368.601,72	-243.906,00	-8,84%
sonstige Umsatzerlöse	58.600,00	46.816,69	57.144,39	-11.783,31	-20,11%
sonstige betriebliche Erträge	45.000,00	63.968,75	43.307,04	18.968,75	42,15%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	264,00	194,00	264,00	0,00%
Summe Erträge	2.862.800,00	2.626.343,44	2.469.247,15	-236.456,56	-8,26%
Aufwendungen					
Materialaufwand	1.465.800,00	1.591.792,82	1.492.934,37	125.992,82	8,60%
Abschreibungen	522.000,00	508.177,11	478.690,72	-13.822,89	-2,65%
sonstige betriebliche Aufwendungen	562.900,00	231.405,04	196.150,18	-331.494,96	-58,89%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93.700,00	87.590,20	109.632,26	-6.109,80	-6,52%
Steuern vom Einkommen und Ertrag	63.700,00	57.018,06	52.880,74	-6.681,94	-10,49%
sonstige Steuern	1.200,00	1.156,72	1.156,72	-43,28	-3,61%
Summe Aufwendungen	2.709.300,00	2.477.139,95	2.331.444,99	-232.160,05	-8,57%
Jahresgewinn	153.500,00	149.203,49	137.802,16	-4.296,51	-2,80%
Summe inkl. Jahresgewinn	2.862.800,00	2.626.343,44	2.469.247,15	-236.456,56	

A) Erträge

- Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse aus Wasserverkauf in Höhe von 2.515.294,00 € sind gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 um 243.906,00 € geringer ausgefallen. Der Rückgang ist auf einen tieferen Wasserabsatz als geplant zurückzuführen.

- Sonstige Umsatzerlöse

Die „Sonstige Umsatzerlöse“ sind 11.783,31 € geringer ausgefallen als geplant.

- Sonstige betriebliche Erträge

Insgesamt liegen die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 63.968,75 € um 18.968,75 € über den geplanten Erträgen. Sowohl die Auflösung SOPO Investitionszuschüsse als auch die Schadensabrechnungen sind höher ausgefallen als geplant.

B) Aufwendungen

- Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen

Mit 1.591.792,82 € ist diese Position im Wirtschaftsjahr 2020 um insgesamt 125.992,82 € höher ausgefallen als geplant. Dies ist hauptsächlich durch folgende Punkte zu begründen:

- Fremdleistungen + Fremdleistungen Personal bnNETZE GmbH

Die Aufwendungen im Unterhaltsbereich sind um 116.616,64 € höher ausgefallen als geplant. Unter anderem sind die Aufwendungen für das Rohrnetz, die Öffentlichen Wasserentnahmen und den Turnuswechsel von Zählern höher angefallen als geplant. Im Bereich Rohrnetz sind außergewöhnlich hohe Aufwendungen durch eine große Anzahl von schwierigen und kostenintensiven Rohrbrüchen mit komplizierten Lecksuchen entstanden. Die höheren Kosten im Bereich Öffentliche Wasserentnahmen sind durch die außergewöhnlich hohe Anzahl von defekten Hydranten entstanden, die ausgetauscht werden mussten. Die Kosten für die periodischen Zählerwechsel waren höher als erwartet. Die hohe Anzahl der Zähler in 2020 war in der Planung berücksichtigt, aber nicht ausreichend.

- Sonstige Betriebsstoffe (Strom- und Gasbezug):

Die Energiekosten betragen 119.287,66 €, und sind um 20.287,66 € höher angefallen als geplant. Die Mehrkosten sind durch den erhöhten Stromverbrauch gegenüber dem Vorjahr (39.718 kWh) und durch die Erhöhung der Strompreise zu begründen. Die Stromkosten beinhalten unter anderem die Kosten für die vermieteten Räume in der „Untere Dorfstraße 35“, die an die Mieterin weiterverrechnet wurden (siehe Pos. „Erträge aus Verpachtungen und Vermietungen“).

- Betriebsführungspauschale:

Die Betriebsführungspauschale liegt mit 502.200,00 € um 9.200,00 € über dem Planniveau. Der Tarifvertrag Nr. 37 hat zwei Erhöhungen in 2020 beinhaltet, die höher ausgefallen sind als geplant. Hinzu kam eine Erhöhung durch die Steigerung der Anzahl der Hausanschlüsse gemäß Ziffer 11 des Betriebsführungsvertrags in Höhe von 3,34%, die erst in 2021 erwartet war.

- Aufwendungen für Wasseruntersuchungen:

Die Aufwendungen für Wasseruntersuchungen sind gegenüber dem Wirtschaftsplan um 1.316,57 € niedriger ausgefallen.

- Betriebskostenumlage Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg und Wasserverbund Hochrhein:

Die Betriebskostenumlagen sind insgesamt 18.794,91 € niedriger ausgefallen als geplant. Die Umlage des Zweckverbands Dinkelberg liegt 1.920,89 € unter dem Planwert. Die Umlage des Wasserverbands Hochrhein liegt 16.874,02 € unter dem Planwert. Der Wasserverbund Hochrhein hat Umlagen in Höhe von 15.000,00 € für geplante Investitionen berücksichtigt, die in 2020 nicht durchgeführt wurden.

- Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind im Vergleich zum Wirtschaftsplanansatz um 331.494,96 € niedriger angefallen. Die geplante Konzessionsabgabe in Höhe von 271.000,00 € konnte nicht abgeführt werden, da der hierfür notwendige Mindestgewinn vor Steuern nicht erreicht wurde. Das Wasserentnahmeentgelt ist gegenüber dem Wirtschaftsplan, aufgrund einer höheren geförderten Wassermenge, um 14.412,80 € höher ausgefallen. Für die Planung des Wasserentnahmeentgelts wurde der ab 2020 gültige Preis von 0,10 €/cbm berücksichtigt. Die Verwaltungskosten sind mit 29.700,00 € um 4.000,00 € niedriger angefallen als geplant. Forderungsausfälle bei der Wasserverbrauchsabrechnung fielen wegen eines vereinbarten Vergleichs mit der Stadt Rheinfelden 18.990,73 € höher aus als geplant. Die Kosten für Prüfung und Beratung liegen 91.276,65 € unter dem geplanten Wert, die Maßnahme wurde verschoben.

- Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Zinsen lagen um 6.109,80 € unter dem geplanten Wert. Dies ergibt sich dadurch, dass die für 2020 geplanten Darlehensneuaufnahmen nicht vollständig in Anspruch genommen werden mussten und die Zinsen bei den Neuaufnahmen und Umschuldungen niedriger und zum Teil mit 0,00% Zinsen getätigt werden konnten.

Das Ergebnis der einzelnen Erträge und Aufwendungen ist aus dem Erfolgsplanvergleich ersichtlich.

Zur Sicherstellung und zum Ausbau der Wasserversorgung wurden in 2020 insgesamt 2.615.308,22 € investiert (geplant: 5.470.000,00 €), welche sich wie folgt zusammensetzen:

Maßnahme:	Ausgaben (EUR):
Wassergewinnung / Tiefbrunnen / Quellen	1.751,33 €
Speicheranlagen	1.222.893,77 €
Rohrnetzerweiterungen	475.327,54 €
Rohrnetzsanierungen	421.569,30 €
Neubeschaffung von Großwasser- und Verbundzählern	14.224,15 €
Neuerlegung von Hausanschlüssen	96.247,54 €
Auswechslung von Hausanschlüssen	383.294,59 €
Summe Investitionen 2020	2.615.308,22 €

Die Abweichungen gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 sind im „Kommentar zum Vermögensplan (Ausgaben)“ erläutert.

Im Wirtschaftsjahr 2020 wurden Darlehensumschuldungen in Höhe von 2.767.975,00 € durchgeführt. Neuverschuldungen wurden in Höhe von insgesamt 2.100.000,00 € vorgenommen. Geplant waren 5.746.438,00 €. Es erfolgten Tilgungen der Darlehen von insgesamt 253.826,20 €. Die gegenüber dem Wirtschaftsplan gestiegenen Tilgungen entstanden durch eine zeitlich früher durchgeführte Neuaufnahme als geplant.

Der Schuldenstand hat sich wie folgt entwickelt:

Entwicklung Schuldenstand:

	Kassenkredite	Darlehen	Gesamt
Schuldenstand per 31.12.2019 (ohne Zinsabgrenzungen)	0,00 €	8.385.148,35 €	8.385.148,35 €
Tilgung in 2020	0,00 €	-253.826,20 €	-253.826,20 €
Neuverschuldung in 2020	62.045,69 €	2.100.000,00 €	2.162.045,69 €
Schuldenstand per 31.12.2020	62.045,69 €	10.231.322,15 €	10.293.367,84 €
Zinsen per 31.12.2020 abgegrenzt	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	62.045,69 €	10.231.322,15 €	10.293.367,84 €

Ausblick

Bei dem gegenwärtigen Verlauf des Wirtschaftsjahres 2021 kann von dem im Wirtschaftsplan 2021 geplanten Jahresergebnis ausgegangen werden.

Abweichungen im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2021 zeichnen sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht ab.

Rheinfelden (Baden), 29. Juni 2021

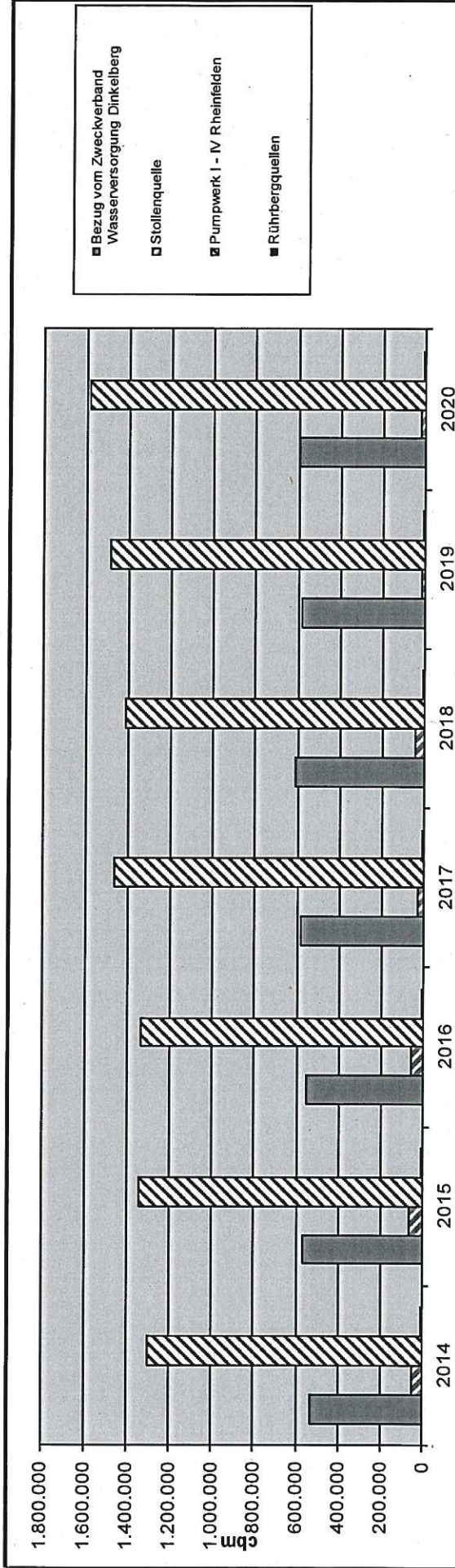


Klaus Müller
Geschäftsführer regioAQUA GmbH



Klaus Rhode
Geschäftsführer regioAQUA GmbH

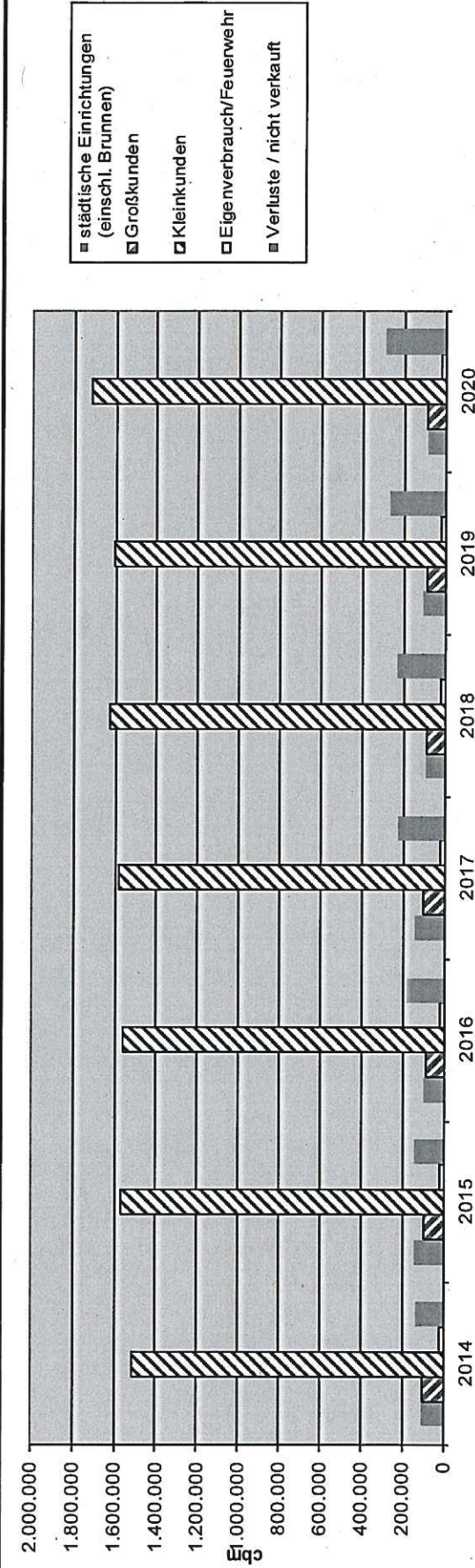
Wasserherkunft



Wasserherkunft in cbm

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
- Bezug vom Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg	531.708	566.772	553.895	586.251	613.511	579.800	594.792
- Stollenquelle	52.091	63.005	54.455	25.718	43.293	18.439	21.705
- Pumpwerk I - IV Rheinfelden	1.303.335	1.339.511	1.338.605	1.464.635	1.413.486	1.485.177	1.582.438
- Rührbergquellen	47	28	53	163	49	31	16
Summe:	1.887.181	1.969.316	1.947.008	2.076.767	2.070.339	2.083.447	2.198.951

Wasserverwendung



Wasserverwendung in cbm

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
- städtische Einrichtungen (einschl. Brunnen)	109.032	144.623	101.954	140.120	94.762	104.129	82.782
- Großkunden	101.746	94.624	86.408	105.033	91.085	87.762	88.230
- Kleinkunden	1.517.579	1.566.221	1.561.514	1.583.296	1.630.134	1.602.613	1.716.110
Summe Wasserverwendung:	1.728.357	1.805.468	1.749.876	1.828.449	1.815.981	1.794.504	1.887.122
- Eigenverbrauch/Feuerwehr	19.835	19.835	19.905	19.835	19.648	20.500	20.000
- Verluste / nicht verkauft	138.989	144.013	177.227	228.483	234.710	268.443	291.829
Summe inkl. Verluste:	1.887.181	1.969.316	1.947.008	2.076.767	2.070.339	2.083.447	2.198.951

Erfolgsplanvergleich (Erträge)					
Konto	Kontenbezeichnung	Planansatz	Ergebnis		Ergebnis
			2020	2019	
			EUR	EUR	
41	Umsatzerlöse aus Wasserverkauf				
41010	Erlöse aus Wasserverkauf	2.625.800	2.435.569,87	2.285.979,48	
41010	Erlöse aus Wasserverkauf an die Stadt	100.300	70.742,01	74.365,23	
41010	Erlöse aus Betriebswasserabgabe (Bauwasser)	33.100	8.982,12	8.257,01	
	Summe Umsatzerlöse aus Wasserverkauf	2.759.200	2.515.294,00	2.368.601,72	
64	Sonstige Umsatzerlöse				
642109	Erlöse aus Leistungen für Dritte	23.000	13.817,16	15.406,71	
642110	Erlöse aus Leistungen für die Stadt	1.000	39,70	180,85	
696103	Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	22.000	21.821,00	30.312,00	
691105	Erlöse aus Verpachtungen und Vermietungen	11.000	10.466,33	10.629,83	
53351	Säumiszuschläge	1.600	672,50	615,00	
	Summe sonstige Umsatzerlöse	58.600	46.816,69	57.144,39	
	Summe Umsatzerlöse	2.817.800	2.562.110,69	2.425.746,11	
69	Sonstige betriebliche Erträge				
699301+02	Erträge aus der Herabsetzung der Wertberichtigung zu Forderungen	0	0,00	516,00	
699102	Erträge aus abgerechneten Schäden	6.000	22.048,24	5.748,62	
696104	Erträge aus der Auflösung SOFO Investitionszuschüsse	39.000	41.920,51	37.042,42	
	Summe sonstige betriebliche Erträge	45.000	63.968,75	43.307,04	
71	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
711304	Zinserträge aus Bankguthaben	0	264,00	194,00	
	Gesamtsumme Erträge	2.862.800	2.626.343,44	2.469.247,15	

Erfolgsplanvergleich (Aufwendungen)						
Konto	Kontenbezeichnung	Planansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ergebnis 2019 EUR		
41	Materialaufwand					
411	Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe					
411101	Sonstige Betriebsstoffe (Strom- und Gasbezug)	99.000	119.287,66			99.883,78
412	Aufwendungen für bezogene Leistungen					
412105	Fremdleistungen Personal bnNETZE GmbH	155.000	182.659,25			170.846,73
412103	Fremdleistungen	384.500	473.457,39			420.204,42
412110	Betriebsführungspauschale	493.000	502.200,00			473.600,00
412111	Aufwendungen für Wasseruntersuchungen	27.000	25.683,43			46.601,14
	Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.059.500	1.184.000,07			1.111.252,29
412	Betriebskostenumlagen					
412118	Betriebskostenumlage an ZV Wasserversorgung Dinkelberg	282.300	280.379,11			270.006,17
412118	Betriebskostenumlage an Wasserverbund Hochrhein	25.000	8.125,98			11.792,13
	Summe Betriebskostenumlagen	307.300	288.505,09			281.798,30
51	Summe Materialaufwand	1.465.800	1.591.792,82			1.492.934,37
511201	Abschreibungen					
	Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	522.000	508.177,11			478.690,72
44	sonstige betriebliche Aufwendungen					
441401	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV	0	0,00			8.717,00
331102	Pauschalwertberichtigung	0	1.139,00			0,00
58445	Forderungsausfälle	1.000	19.990,73			471,63
431402	Konzessionsabgabe	271.000	0,00			0,00
431404	Wasserentnahmeentgelt	146.000	160.412,80			150.360,73
441801+04	Mieten, Pachten, Gebühren und Beiträge	700	638,38			443,08
441201	Versicherungen	6.000	6.444,62			6.332,74
441606	Werbung und Inserate/Veröffentlichung	500	356,16			0,00
441501	Prüfung und Beratung	104.000	12.723,35			2.925,00
449905	Verwaltungs-kostenbeitrag	33.700	29.700,00			26.900,00
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	562.900	231.405,04			196.150,18
Zwischensumme Aufwendungen (Übertrag)		2.550.700	2.331.374,97			2.167.775,27

Erfolgsplanvergleich (Aufwendungen)					
Konto	Kontenbezeichnung	Planansatz 2020 EUR	Ergebnis		Ergebnis 2019 EUR
			2020 EUR	2019 EUR	
72	Zwischensumme Aufwendungen (Übertrag)	2.550.700	2.331.374,97		2.167.775,27
723101	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				107.825,75
721213	Zinsen für Fremdkredite	92.700	85.971,13		
721209	Zinsen für Kassenkredite/Verwahrtgelt	500	448,32		1.270,40
	Kosten des Geldverkehrs/Bankspesen	500	1.170,75		536,11
81	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93.700	87.590,20		109.632,26
811101	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
811105	Körperschaftsteuer	32.600	30.183,00		27.852,00
811107	Solidaritätszuschlag	1.800	1.660,06		1.531,86
812103	Gewerbesteuer	29.300	25.175,00		23.497,00
	Auflösung Steuerrückstellungen	0			-0,12
82	Summe Steuern von Einkommen und vom Ertrag	63.700	57.018,06		52.880,74
821101	Sonstige Steuern				
	Grundsteuern	1.200	1.156,72		1.156,72
77710	Summe sonstige Steuern	1.200	1.156,72		1.156,72
	Jahresgewinn	153.500	149.203,49		137.802,16
Gesamtsumme Aufwendungen		2.862.800	2.626.343,44		2.469.247,15

Vermögensplanvergleich 2020 (Einnahmen)				
Nr.:	Bezeichnung	Plan 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ergebnis 2019 EUR
1.	Nicht verbrauchte Deckungsmittel aus Vorjahren	0	0,00	0,00
2.	Abschreibungen auf Sachanlagen	522.000	508.177,11	478.690,72
3.	Verluste aus Anlagen u. SOFO-Abgängen, Restbuchwertabschreibungen	0	0,00	8.717,00
4.	Kapitalzuschüsse (ab 01.01.2003, davor empfangene Ertragszuschüsse)			
a)	Wasserversorgungsbeiträge	260.600	110.537,99	306.180,00
b)	Kostensatz Hausanschlüsse	80.000	32.509,52	43.398,42
c)	Sonstige Zuschüsse (NBG Weitherratten)	80.000	0,00	0,00
5.	Kreditaufnahmen			
a)	Darlehensaufnahmen (äußere Darlehen)	5.746.438	2.100.000,00	1.332.125,00
b)	Darlehensaufnahmen (Umschuldungen)	2.768.000	2.767.975,00	667.875,00
6.	Jahresgewinn	153.500	149.203,49	137.802,16
7.	Deckungsmittellücke laufendes Jahr	0	478.148,14	292.200,32
Gesamtsumme Einnahmen:		9.610.538	6.146.551,25	3.266.988,62

Vermögensplanvergleich 2020 (Ausgaben)				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Bemerkungen
1.	Deckungsmittellücke aus Vorjahren	929.000	292.200,32	
2.	Immaterielle Vermögen	0	0,00	
	Summe Immaterielle Vermögen	0	0,00	
3.	Wassergewinnung / Tiefbrunnen / Quellen			
3.1.	MSR Ergänzung	0	1.751,33	
	Summe Wassergewinnung / Tiefbrunnen / Quellen	0	1.751,33	
4.	Speicheranlagen			
4.1.	HB Vogelsang Planung Neubau (HB 3000)	1.000.000,00	331.801,83	
4.2.	HB Minseln	900.000	881.086,04	
4.3.	Zentrale Enthärtungsanlage	0	7.655,00	nachträglich beantragt
4.4.	Stollenquelle Herten Neue Pumpe	0	2.350,90	nachträglich beantragt
	Summe Speicheranlagen	1.900.000	1.222.893,77	
5.	Rohrnetz			
5.1.	Adelhausen			
5.1.1.	Bauert in Adelhausen	70.000	61.495,51	
5.1.2.	Juchstraße 1 - 34	0	1.221,13	nachträglich beantragt
	Degerfelden			
5.2.	Am Dorfbach Erneuerung	30.000	70.829,45	
5.2.1.	Am Dorfbach Erneuerung HA	20.000	22.042,18	
5.2.2.	Nelkenweg 5 Erneuerung	0	13.140,37	nachträglich beantragt
5.3.	Eichsel	0	0,00	
	Zwischensumme Rohrnetz:	120.000	168.728,64	
	Zwischensumme (Übertrag)	2.949.000	1.685.574,06	

Vermögensplanvergleich 2020 (Ausgaben)				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Bemerkungen
	Zwischensumme (Übertrag:)	2.949.000	1.685.574,06	
	Zwischensumme Rohrnetz (Übertrag:)	120.000	168.728,64	
5.4.	Herten			
5.4.1.	Neubaugebiet Sengen Erschließung	30.000	0,00	
5.4.2.	Wienerstraße Erneuerung	0	46.158,06	nachträglich beantragt
5.5.	Karsau/Beuggen			
5.6.	Minseln			
5.6.1.	Minseln DN 250 BA I Betriebskonzept	450.000	293.863,28	50% Erweiterung/50% Erneuerung
5.6.2.	Minseln DN 250 BA II Betriebskonzept	1.487.000	16.393,30	50% Erweiterung/50% Erneuerung
5.6.2.	Minseln DN 250 BA II Betriebskonzept HA Ern.	163.000	0,00	50% Erweiterung/50% Erneuerung
5.6.3.	Neubaugebiet Weihermatten Erschließung	80.000	121.642,95	
5.6.4.	NBG Weihermatt Umlegung	0	26.336,07	nachträglich beantragt
5.6.5.	Schmiedrain Erneuerung	0	48.797,68	nachträglich beantragt
5.6.5.	Schmiedrain Erneuerung HA	0	18.880,38	nachträglich beantragt
5.7.	Nollingen	0	0,00	
5.8.	Nordschwaben	0	0,00	
5.9.	Rheinfelden			
5.9.1.	Neuer Feuerwehr Standort	20.000	0,00	
5.9.2.	Grendelmatt 2 Erweiterung	50.000	0,00	
5.9.3.	Hardtstraße BA II Erneuerung	550.000	23.798,44	
5.9.4.	Ungeplante Netzerweiterungen	30.000	0,00	
5.9.5.	Hardtstraße 12 Hausanschlüsse Gewerbeschule	0	22.321,92	nachträglich beantragt
5.9.6.	Friedrichstraße 57 Umlegung/Erneuerung	0	24.225,48	nachträglich beantragt
5.9.7.	Karl-Fürstenb.-Str. Ern. Unt. w.g. Fernwärme	0	2.508,12	nachträglich beantragt
5.9.7.	Karl-Fürstenb.-Str. HA Ern. Unt. w.g. Fernwärme	0	14.114,74	nachträglich beantragt
5.9.8.	Müssmattstraße Ern	0	9.426,21	nachträglich beantragt
	Zwischensumme Rohrnetz	2.980.000	837.195,27	
	Zwischensumme (Übertrag)	5.809.000	2.354.040,69	

Vermögensplanvergleich 2020 (Ausgaben)				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Bemerkungen
	Zwischensumme (Übertrag:)	5.809.000	2.354.040,69	
	Zwischensumme Rohrnetz (Übertrag:)	2.980.000	837.195,27	
5.10.	Warmbach			
5.10.1.	Netzeinspeisung RHD Schweiz (ehem. Zonenneuordnung Warmbach)	420.000	137.060,79	
	Summe Rohrnetz	3.400.000	974.256,06	
6.	Zähler und Meßgeräte			
6.1.	Neubeschaffung von Großwasser- und Verbundzähler	10.000	14.224,15	
7.	Hausanschlüsse			
7.1.	Neuverlegung (ca. 30 Stück)	80.000	96.247,54	
7.2.	Auswechslung im Zuge Netzerneuerung	80.000	305.935,37	
8.	Tilgung von Schulden			
8.1.	Tilgung von Schulden (äußere Darlehen)	3.012.600	3.021.801,20	
8.2.	Umschuldungen von Kreditmarkdarlehen	244.600	253.826,20	
		2.768.000	2.767.975,00	
9.	Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	22.000	21.821,00	
10.	Auflösung Sonderposten Investitionszuschüsse	39.000	41.920,51	
11.	Gewinnverwendung	137.938	153.500,00	Gewinnabführung Ergebnis 2018
12.	nicht benötigte Deckungsmittel laufendes Jahr	0	0,00	
Gesamtsumme Ausgaben		9.610.538	6.146.551,25	

Kommentar zum Vermögensplanvergleich (Ausgaben)

1. Deckungsmittellücke aus Vorjahren:
Die Deckungsmittellücke aus Vorjahren musste im Geschäftsjahr 2020 finanziert werden.
2. Immaterielle Vermögen:
3. Wassergewinnung / Tiefbrunnen / Quellen:
 - 3.1. MSR Ergänzung: Nachträglich beantragt, Restkosten aus Vorjahr.
4. Speicheranlagen:
 - 4.1. HB Vogelsang Planung Neubau (HB 3000): Die Maßnahme wird im Zuge des Struktur-Projekts durchgeführt, die geplante Maßnahme wurde teilweise auf Folgejahre verschoben. Die Maßnahme wird fortgeführt (Ingenieursleistung Vorplanung/Entwurfsplanung).
 - 4.2. HB MinseIn: Die Maßnahme wird im Zuge des Struktur-Projekts durchgeführt, die Maßnahme wurde in 2020 fertig gestellt und die Hochbehälter in Betrieb genommen.
 - 4.3. Zentrale Enthärtungsanlage: Die Maßnahme wurde nachträglich beantragt, Restkosten aus 2019.
 - 4.4. Stollenquelle Herten neue Pumpe: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.
5. Rohrnetz:
 - 5.1. Adelhausen:
 - 5.1.1. Bauert in Adelhausen Neuverlegung: Die Maßnahme wird in 2021 fortgeführt.
 - 5.1.2. Juchstraße 1 - 34: Erneuerung: Nachträglich beantragt, Restkosten aus 2019.
 - 5.2. Degerfelden:
 - 5.2.1. Am Dorfbach Erneuerung: Die Maßnahme wurde 2020 fertiggestellt.
 - 5.2.1. Am Dorfbach Erneuerung HA: Die Maßnahme wurde 2020 fertiggestellt.
 - 5.2.2. Nelkenweg 5 Erneuerung: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.
 - 5.3. Eichsel:
 - 5.4. Herten:
 - 5.4.1. Neuba ugebiet Sengen Erschließung: Neuverlegung, die Maßnahme wurde 2020 abgeschlossen.
 - 5.4.2. Wienerstraße Erneuerung: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.
 - 5.5. Karsau/Beuggen:

- 5.6. MinseIn:
- 5.6.1. MinseIn DN 250 BA I Betriebskonzept Erweiterung/Erneuerung: Die Maßnahme wird im Zuge des Struktur-Projekts durchgeführt. Die Maßnahme wird in 2021 abgeschlossen.
- 5.6.2. MinseIn DN 250 BA II Betriebskonzept Erweiterung/Erneuerung: Die Maßnahme wurde begonnen und wird in 2021 fortgeführt.
- 5.6.2. MinseIn DN 250 BA II Betriebskonzept HA Erweiterung/Erneuerung: Die Maßnahme wurde begonnen und wird in 2021 fortgeführt.
- 5.6.3. Neubaugebiet Weihermatten Erschließung: Die Maßnahme wird in 2021 fortgeführt.
- 5.6.4. Neubaugebiet Weihermatt Umlegung: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde in 2020 durchgeführt.
- 5.6.5. Schmiedrain Erneuerung: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde in 2020 durchgeführt.
- 5.6.5. Schmiedrain Erneuerung HA: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde in 2020 durchgeführt.
- 5.7. Nollingen:
- 5.8. Nordschwaben:
- 5.9. Rheinfelden:
- 5.9.1. Neuer Feuerwehr Standort Erschließung: Die Maßnahme wurde verschoben.
- 5.9.2. Grendelmatt 2 Erweiterung: Die Maßnahme wurde verschoben.
- 5.9.3. Hardtstraße BA II Erneuerung: Die Maßnahme wurde in 2020 angefangen und wird in 2021 fortgeführt.
- 5.9.4. Ungeplante Netzerweiterungen: Es wurden keine ungeplanten Netzerweiterungen durchgeführt.
- 5.9.5. Hardtstraße 12 Gewerbeschule HA Erneuerung: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.
- 5.9.6. Friedrichstraße 57 Umlegung/Erneuerung: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.
- 5.9.7. Karl-Fürstenb.-Str. Erneuerung Uml. wg. Fernwärme: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.
- 5.9.7. Karl-Fürstenb.-Str. HA Erneuerung Uml. wg. Fernwärme: Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.
- 5.9.8. Müssemattstraße Erneuerung: Die Maßnahme wurde durchgeführt.
- 5.10. Warmbach:
- 5.10.1. Netzeinspeisung RHFD Schweiz (ehem. Zonenneuordnung Warmbach): Die Maßnahme wird in 2021 fortgeführt.

6. Zähler und Meßgeräte:

6.1. Neubeschaffung von Großwasser- und Verbundzähler

Im Jahr 2020 wurden mehr Großwasser-Verbundwasserzähler aktiviert als geplant.

7. Hausanschlüsse:

7.1. Neuverlegung von Hausanschlüssen:

Im Jahr 2020 wurden 63 neue Hausanschlüsse verlegt (geplant: 30 Stück). Die Netzerweiterungen in geplanten und ungeplanten Neubaugebieten wurden mit einer höheren Anzahl von neuen Hausanschlüssen durchgeführt als geplant.

7.2. Auswechslung im Zuge Netzerneruerung:

Im Jahr 2020 ist die Anzahl der Auswechslung von Hausanschlüssen im Zuge der Netzerneruerung sehr hoch.

Diese Steigerung ist durch vermehrte Wasserleitungsschäden in größerem Umfang zu begründen.

Bei der Maßnahme in der Großbachtalstraße ist ein erheblicher Zusatzaufwand wegen Unterspülungen entstanden.

Die Maßnahme in der Wienerstraße wurde nachträglich festgestellt und im Zuge dieser Maßnahme wurden die betroffenen Hausanschlüsse erneuert.

Hinzu kommen Auflagen gemäß Deponieverordnung und Verwaltungsvorschriften für Bodenaushub. Der Aushub muss beprobt und klassifiziert werden. Erst im Anschluss erfolgt die aufwendige und kostspielige Entsorgung. Diese zusätzlichen Kosten werden in Zukunft eingeplant.

Bilanz per 31.12.2020				
AKTIVA		31.12.2020		Vorjahr 2019
		EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen		7.741,00		8.112,00
II. Sachanlagen			7.741,00	8.112,00
1. Grundstücke mit Geschäfts- und Betriebsbauten		533.928,71		550.885,71
2. Grundstücke ohne Bauten		104.340,09		104.340,09
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen		586.164,00		629.654,00
4. Verteilungsanlagen		11.271.460,00		8.724.430,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		1.890.664,12		2.269.745,01
			14.386.556,92	12.279.054,81
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligung am Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg		150.202,13		150.202,13
2. Beteiligung am Wasserverbund Hochrhein GmbH		12.782,30		12.782,30
			162.984,43	162.984,43
			14.557.282,35	12.450.151,24
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		505.286,41		385.768,07
- davon EUR 0,00 mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr				
2. Forderungen an die Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		4.041,69		31,18
- davon EUR 0,00 mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr				
3. sonstige Vermögensgegenstände		325.739,57		320.279,48
			835.067,67	706.078,73
II. Guthaben bei Kreditinstituten			0,00	151.054,19
C. Rechnungsabgrenzungsposten			6.462,92	6.444,62
Bilanzsumme			15.398.812,94	13.313.728,78

Bilanz per 31.12.2020				
PASSIVA	31.12.2020		Vorjahr 2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital				
II. Rücklagen				
1. Allgemeine Rücklage	18.752,94		18.752,94	18.752,94
III. Gewinn / Verlust				
1. Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres	823.848,63		839.546,47	
2. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	149.203,49		137.802,16	
		973.052,12	977.348,63	
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		2.526.805,06	2.531.101,57	
C. Empfangene Ertragszuschüsse		1.306.279,00	1.205.152,00	
		14.728,00	36.549,00	
D. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	
2. sonstige Rückstellungen	12.054,30		0,00	
		12.054,30	0,00	
E. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.293.367,84		8.385.148,35	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen	1.218.243,45		982.480,45	
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.420,51		172.634,53	
4. Steuerverbindlichkeiten	24.255,74		400,00	
5. sonstige Verbindlichkeiten	659,04		262,88	
		11.538.946,58	9.540.926,21	
F. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	
Bilanzsumme		15.398.812,94	13.313.728,78	

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 - 31.12.2020				
	01.01. - 31.12.2020		Vorjahr 2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.562.110,69	2.425.746,11	
2. sonstige betriebliche Erträge		63.968,75	43.307,04	
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-119.287,66		-99.883,78	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.472.505,16		-1.393.050,59	
4. Abschreibungen		-1.591.792,82	-1.492.934,37	
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		-508.177,11	-478.690,72	
6. Betriebsergebnis (= Summe Pos. 1. bis 5.)		-231.405,04	-196.150,18	
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		294.704,47	301.277,88	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		264,00	194,00	
9. Finanzergebnis (= Summe Pos. 7. bis 8.)		-87.590,20	-109.632,26	
10. Ergebnis vor Steuern (= Summe Pos. 6. und 9.)		-87.326,20	-109.438,26	
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		207.378,27	191.839,62	
12. Ergebnis nach Steuern (= Summe Pos. 10. bis 11.)		-57.018,06	-52.880,74	
13. sonstige Steuern		150.360,21	138.958,88	
14. Jahresgewinn		-1.156,72	-1.156,72	
		149.203,49	137.802,16	

<u>Behandlung des Jahresgewinns</u>	
- auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €
- zur Abführung an den Haushalt der Stadt Rheinfelden	149.203,49 €
<u>Entnahme aus den Vorjahresgewinnen</u>	
- zur Abführung an den Haushalt der Stadt Rheinfelden	4.296,51 €
An den Haushalt der Stadt Rheinfelden abzuführen	153.500,00 €

Anlagenachweis zum 31.12.2020

Anlagegruppen	Anschaffungswerte						Abschreibungen/Wertberichtigungen						Restbuchwert	Ø AfA-Satz	Ø Restbuchwert
	Anfangsstand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Umbuchungen EUR	Endstand EUR	Anfangsstand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Umbuchungen EUR	Endstand EUR					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
1. Konzessionen	11.110,60	0,00	0,00	0,00	11.110,60	2.998,60	371,00	0,00	0,00	3.369,60	7.741,00	8.112,00	3,34	69,67	
Summe Immaterielle Vermögensggst.	11.110,60	0,00	0,00	0,00	11.110,60	2.998,60	371,00	0,00	0,00	3.369,60	7.741,00	8.112,00	3,34	69,67	
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Bauten	1.364.098,67	0,00	0,00	0,00	1.364.098,67	813.212,96	16.957,00	0,00	0,00	830.169,96	533.928,71	550.885,71	1,24	39,14	
2. Grundstücke ohne Bauten	124.061,13	0,00	0,00	0,00	124.061,13	19.721,04	0,00	0,00	0,00	19.721,04	104.340,09	104.340,09	0,00	84,10	
3. Gewinnsachanlagen	1.319.572,16	0,00	0,00	0,00	1.319.572,16	689.918,16	43.490,00	0,00	0,00	733.408,16	586.164,00	629.654,00	3,30	44,42	
4. Speichersachanlagen	1.933.632,65	885.188,27	0,00	0,00	923.074,84	3.741.895,76	53.117,11	0,00	0,00	1.633.519,76	2.108.376,00	353.230,00	1,42	56,35	
5. Rohrnetz	15.661.927,85	425.781,03	84.611,00	0,00	16.462.451,82	10.104.627,85	286.646,97	84.611,00	0,00	10.306.663,82	6.155.788,00	5.757.300,00	1,74	37,39	
6. Hausanschlüsse	4.342.705,84	479.542,13	77.025,51	0,00	4.762.447,21	1.849.160,84	92.193,88	77.025,51	0,00	1.864.329,21	2.888.118,00	2.489.545,00	1,94	60,77	
7. Zähler und Meßgeräte	440.213,54	14.224,15	0,00	0,00	454.437,69	319.858,54	15.401,15	0,00	0,00	335.259,69	119.178,00	120.355,00	3,39	26,23	
8. Anlagen im Bau	2.269.745,01	810.572,84	0,00	-1.189.653,53	1.890.664,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.890.664,32	2.269.745,01	0,00		
Summe Sachanlagen (Brutto)	27.655.956,85	2.615.308,22	161.636,51	0,00	30.109.628,56	15.376.902,04	507.806,11	161.636,51	0,00	15.723.071,64	14.386.556,92	12.279.054,81	1,69	47,78	
III. Finanzanlagen															
1. Beteiligungen															
a) Zwischerverband Wasservers. Dinkelsb.	150.202,13	0,00	0,00	0,00	150.202,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.202,13	150.202,13			
b) Wasserverbund Hochrhein GmbH	12.762,30	0,00	0,00	0,00	12.762,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.762,30	12.762,30			
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
3. Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
Summe Finanzanlagen	162.964,43	0,00	0,00	0,00	162.964,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	162.964,43	162.964,43			
Anlagevermögen insgesamt	27.830.051,88	2.615.308,22	161.636,51	0,00	30.283.723,59	15.379.900,64	508.177,11	161.636,51	0,00	15.726.441,24	14.557.282,35	12.450.151,24			

Zur weiteren Information:

Entwicklung der Sonderposten für Investitionszuschüsse (s. Bilanzposition B der Passiva), welche ab dem 01.01.03 der Bilanzposition Sachanlagevermögen zuzuordnen sind:

1. Sonderposten Invest.-zusch. WW-Betr. EB	-797.571,92	-110.537,99	0,00	0,00	-908.109,91	-187.112,92	-20.807,99	0,00	0,00	-207.920,91	-700.189,00	-610.459,00	2,29	77,10
2. Sonderposten Invest.-zusch. HAK-Erst.EB	-844.974,45	-32.509,52	0,00	0,00	-877.483,97	-250.281,45	-21.112,52	0,00	0,00	-271.393,97	-606.090,00	-594.693,00	2,41	69,07
Summe Sonderposten	-1.642.546,37	-143.047,51	0,00	0,00	-1.785.593,88	-437.394,37	-41.920,51	0,00	0,00	-479.314,88	-1.306.279,00	-1.205.152,00	2,35	73,16

Anhang

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

- Sachanlagevermögen:

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibungen. Die planmäßigen Abschreibungen sind entsprechend den in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern berechnet. Dabei wurde, mit Ausnahme der Betriebsgebäude, bis zum 31.12.2007 die degressive Abschreibungsmethode angewandt. Aufgrund einer Steuerrechtsänderung darf für Zugänge ab dem 01.01.2008 nur noch die lineare Abschreibungsmethode angewandt werden.

- Finanzanlagevermögen:

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

- Umlaufvermögen:

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Eine Pauschalwertberichtigung wurde in Höhe des steuerlich zulässigen Ansatzes vorgenommen.

Die Position Forderungen beinhaltet keine zweifelhaften Forderungen (Vorjahr: 113,69 €).

- Sonderposten mit Rücklageanteil:

Die jährliche Auflösung der Sonderposten Investitionszuschüsse (ab 01.01.03) erfolgt über den gleichen Zeitraum, über welchen das Rohnetz abgeschrieben wird (ab 2008: 40 Jahre linear, bis 2007: 40 Jahre degressiv).

- Empfangene Ertragszuschüsse:

Die jährliche Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse erfolgte mit 5 % (linear) – „Altfälle“ vor dem 01.01.2003.

- Verbindlichkeiten:

Die Verbindlichkeiten sind zu Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz

- **Anlagevermögen:**

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagegitter dargestellt.

- **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:**

- **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:**

Diese Position stellt im Wesentlichen die offenen Forderungen aus dem Wasserverkauf dar. Sie werden im Februar des Folgejahres beglichen. Gegenüber dem Vorjahr ist der Forderungsbestand um 119.518,34 € auf 505.286,41 € gestiegen.

- **Sonstige Vermögensgegenstände:**

Diese Position beinhaltet Steuerforderungen in Höhe von 316.832,20 € aus Umsatzsteuer-, Einkommenssteuer- und Ökosteuerforderungen sowie die Forderungen an den Betriebsführer aus den vereinnahmten Abschlagszahlungen der Wasserkunden in Höhe von 8.907,37 €.

- **Guthaben bei Kreditinstituten:**

Diese Bilanzposition beinhaltet das Girokonto. Per 31.12.2020 hat das Konto einen negativen Kontostand in Höhe von 62.045,69 €. Der Betrag ist in der Bilanz den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zugeordnet.

Durch Optimierung des Cash Managements (mitunter Ausnutzung des Kassenkredits) konnte das Verwahrentgelt von der Bank für Kontoguthaben auf einem Minimum gehalten werden.

Eigenkapital:

Das Stammkapital beträgt 1.535.000,00 €.

In Geschäftsjahr 2020 erfolgte die Gewinnabführung für das Jahr 2018 in Höhe von 153.500,00 €.

Unter Einbeziehung des Gewinnvortrages und des Jahresgewinns 2020 beträgt die Eigenkapitalquote zum 31.12.2020 19,06% (Vorjahr: 22,53%).

- **Sonderposten mit Rücklagenanteil / Empfangene Ertragszuschüsse:**

	empfangene Ertragszuschüsse			Sonderposten mit Rücklageanteil		
	Wasserversorgungs- beiträge	Kostenerstattung Hausanschlüsse	sonstige	Wasserversorgungs- beiträge	Kostenerstattung Hausanschlüsse	sonstige
Stand zum 31.12.2019:	16.839,00 €	16.824,00 €	2.886,00 €	610.459,00 €	594.693,00 €	0,00 €
Zuschüsse 2020 (siehe Vermögensplan):	0,00 €	0,00 €	0,00 €	110.537,99 €	32.509,52 €	0,00 €
Auflösung zum 31.12.2020:	-9.236,00 €	-10.583,00 €	-2.002,00 €	-20.807,99 €	-21.112,52 €	0,00 €
Stand zum 31.12.2020:	7.603,00 €	6.241,00 €	884,00 €	700.189,00 €	606.090,00 €	0,00 €
Summe:	14.728,00 €			1.306.279,00 €		

- **Rückstellungen:**
Rückstellungen wurden gebildet für das Wasserentnahmentgelt in Höhe von 10.054,30 € und für Prüfungen durch die Gemeindeprüfungsanstalt in Höhe von 2.000,00 €.

- **Verbindlichkeiten:**

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2020:				
Verbindlichkeiten aus / gegenüber:	bis zu 1 Jahr	zw. 1 u. 5 Jahren	über 5 Jahre	Summe
- Kreditinstitute:	1.393.528,90 €	1.760.064,67 €	7.139.774,28 €	10.293.367,84 €
- Lieferungen u. Leistungen:	1.218.243,45 €	0,00 €	0,00 €	1.218.243,45 €
- Stadt Rheinfelden / Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	2.420,51 €	0,00 €	0,00 €	2.420,51 €
- Steuerverbindlichkeiten	24.255,74 €	0,00 €	0,00 €	24.255,74 €
- Sonstige Verbindlichkeiten	659,04 €	0,00 €	0,00 €	659,04 €
Summe:	2.639.107,64 €	1.760.064,67 €	7.139.774,28 €	11.538.946,58 €
Gesamtsumme Verbindlichkeiten:	11.538.946,58 €			

➤ **Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht:**

Zum 31.12.2020 beinhaltet diese Position die an die Stadt Rheinfelden abzuführenden Mahngebühren aus dem Geschäftsjahr 2020 in Höhe von 657,30 € und die Schlussabrechnungen des Zweckverbands Dinkelberg und des Wasserverbands Hochrhein.

Sonstige Verbindlichkeiten:

Diese Position beinhaltet Verbindlichkeiten aus Überzahlungen von Kunden.

3. Erläuterungen zur Gewinn- u. Verlustrechnung

Angaben zur Gewinn- u. Verlustrechnung sind aus dem Erfolgsplanvergleich ersichtlich.

Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

- Sparte Wärmeversorgung -

JAHRESABSCHLUSS

FÜR DAS

WIRTSCHAFTSJAHR

2020

Lagebericht

Organisation

Der Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinfelden (Baden) ist ein wirtschaftliches Unternehmen und wird entsprechend der Betriebsatzung vom 08.05.2014 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes geführt.

Am 08.05.2014 hat der Gemeinderat der Stadt Rheinfelden (Baden) beschlossen, den bestehenden Eigenbetrieb „Wasserwerk Rheinfelden“ um den Betriebszweig „Wärmeversorgung“ zu erweitern und in „Stadtwerke Rheinfelden (Baden)“ umzubenennen.

Versorgungssituation

Der erste Bauabschnitt des Wärmenetzes Rheinfelden wurde im Jahr 2015 errichtet und versorgte ab diesem Zeitpunkt fünf Gebäude. Im Jahr 2017 wurden weitere Schulen und ein privates Pflegeheim angeschlossen. Der Bauabschnitt 2018 umfasste die Querung der Bundesstraße B 34 und die Anbindung des Schulzentrums Gymnasium mit Sporthalle und Mensa.

Seit 2019 wurden die Wärmeleitungen vom Bestandsnetz, ab der Gertrud-Luckner-Realschule über die südlich gelegene Müßmattstraße in Richtung Rathaus sowie über die Kronenstraße und die Karl-Fürstenberg-Straße bis zur Schillerschule verlegt. In diesem Leitungsabschnitt wurden insgesamt 33 Hausanschlüsse verbaut, vom Einfamilienhaus bis hin zu großen Bürogebäuden und dem Rathaus Rheinfelden. Dieser Abschnitt konnte am 07.05.2020 mit dem ersten Abnehmer auf der Leitungsstrecke dauerhaft in Betrieb genommen werden.

Im Bereich der Geschwister-Scholl- und der Friedrich-Jung-Straße wurden in einer separaten Baumaßnahme, welche ebenfalls im Jahr 2020 stattfand, weitere neun Gebäude, davon fünf große Mehrfamilienhäuser, an das Wärmenetz angeschlossen. Der dauerhafte Betrieb konnte hierzu am 09.03.2020 aufgenommen werden.

Von der Karl-Fürstenberg-Straße aus werden die Leitungen ab 2020 dann von der Schillerstraße in Nordöstlicher Richtung bis hin zur Oberen Kanalstraße in einem separaten Los verlegt. In diesem Leitungsabschnitt wird auch der Anschluss an die Industrieanlagen der Evonik Industries AG hergestellt. Durch die Nutzung industrieller Abwärme soll ab der Heizperiode 2021/22 der größte Teil des Energiebedarfs im Wärmenetz Rheinfelden abgedeckt werden. Die Inbetriebnahme des Leitungsnetzes wird hierzu im Sommer/Herbst 2021 erfolgen.

Im Zuge einer Straßensanierung wurden 2020 weitere Leitungen über die Obere Kanalstraße und die Dürrenbachstraße verlegt um das zukünftige Baugebiet „Grendelmatt 3“ mit Wärme versorgen zu können. Die Inbetriebnahme dieses Leitungsstücks wird 2021 mit der Einbindung der Evonik Industries AG erfolgen.

In 2020 wurden in einem weiteren Los die Wärmeleitungen vom Rathaus kommend durch die Fußgängerzone über den Oberheinplatz bis zum Hochrheincenter II verlegt. Die Inbetriebnahme erfolgt hierzu im Frühjahr 2021.

Wirtschaftliche Entwicklung 2020:

Im Wirtschaftsjahr 2020 wurden 4.836 MWh Wärme geliefert (- 3,7 % gegenüber dem Vorjahr). Durch die BHKWs wurden 612.607 kWh Strom erzeugt (- 0,8 % gegenüber dem Vorjahr). Es ist ein Verlust in Höhe von 75.528,15 € entstanden.

Im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2020 hat sich die Aufwands- und Ertragslage wie folgt entwickelt:

Abschlussbericht zum 31.12.2020	Planansatz 2020 WP	Ergebnis 2020 JA	Abweichung gegenüber WP	Abweichung gegenüber WP
ERTRÄGE	EUR	EUR	EUR	%
Umsatzerlöse				
sonstige betriebliche Erträge	665.000	656.392,10	-8.608	-1,29%
Verlust		1.916,36	1.916	
		75.528,15	75.528	
Summe Erträge	665.000	733.836,61	68.837	10,35%
AUFWENDUNGEN				
1. Materialaufwand	382.000	386.821,47	4.821	1,26%
2. Abschreibungen und Wertberichtigungen	180.000	247.985,40	67.985	37,77%
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	76.000	81.918,44	5.918	7,79%
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.000	27.852,35	1.852	7,12%
5. Steuern von Einkommen u. Ertrag	0	-10.741,05	-10.741	
6. Gewinn	1.000	0,00	-1.000	
Summe Aufwendungen	665.000	733.836,61	68.837	10,35%

A) Erträge

- **Umsatzerlöse aus Wärmeverkauf und BHKW- Vermietung**

Im Jahr 2020 wurde das Wärmenetz erheblich ausgebaut. Bis zum Jahresende konnten 48 neue Hausanschlüsse gebaut werden. Das Leitungsnetz wurde um 1.759,64m in 2020 ausgebaut. Die Umsatzerlöse lagen mit 656.392,10 € leicht unter den Planzahlen (-1,29%).

B) Aufwendungen

- **Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Der Aufwand für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe lag 4.821 € leicht über dem Planniveau (+1,26%).

- **Abschreibungen**

Aufgrund einer gegenüber der Planung früheren Inbetriebnahme von Leitungsabschnitten und weiteren Komponenten ergaben sich auch frühzeitigere Aktivierungspflichten und damit einhergehend auch frühzeitigere Abschreibungen der entsprechenden Anlagegüter. Hierdurch liegen die Abschreibungen um 67.985 € über dem Planansatz. Diese Abweichung ist der wesentliche Grund für die Ergebnisabweichung gegenüber dem Planansatz.

- **Sonstiger betrieblicher Aufwand**

Für den sonstigen betrieblichen Aufwand wurde der Planansatz um 5.918 € überschritten (+7,79%).

- **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Die Zinskosten lagen um 1.852 € (+7,12%) über dem budgetierten Wert.

- **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

Aufgrund von Anlaufverlusten der Vorjahre wurden Steuern in Höhe von 10.741 € zurückerstattet.

Die Entwicklung der einzelnen Erträge und Aufwendungen sind aus dem später dargestellten Erfolgsplanvergleich ersichtlich.

Im Jahr 2020 erfolgte die Aufnahme von zwei Kommunalkrediten in Höhe von insgesamt 3.629.000 € und eine Umschuldung in Höhe von 1.844.000 € zum Zinssatz von jeweils 0,00 %/a.

Der Schuldenstand hat sich wie folgt entwickelt:

**Stadtwerke Rheinfelden (Baden)
Sparte Wärmeversorgung**

Jahresabschluss 2020

Entwicklung Kredite 2020	Kassenkredit	Darlehen	Gesamt
Schuldenstand per 31.12.2019	0,00 €	4.406.265,12 €	4.406.265,12 €
Tilgung 2020*	0,00 €	2.046.058,89 €	2.046.058,89 €
Neuverschuldung 2020*	0,00 €	5.473.000,00 €	5.473.000,00 €
Schuldenstand per 31.12.2020	0,00 €	7.833.206,23 €	7.833.206,23 €

*davon Umschuldung i.H.v. 1.844.000 €

Ausblick

Die Wärmeleitungen in der Fußgängerzone werden Anfang Mai 2021 mit dem Hochrheincenter II verbunden. Ab dann wird das Hochrheincenter II über das Wärmenetz und nicht mehr über den im Gebäude installierten Spitzenlastkessel, welcher nun nur noch als Spitzenlastkessel in kalten Wintertagen benötigt wird, versorgt.

In 2021 werden im nördlichen Bereich der Fußgängerzone die Wärmeleitungen bis in die Schusterstraße verlegt. Die Baumaßnahmen in der Werderstraße werden ebenfalls begonnen. Ab Juli 2021 wird in der Pestalozzistraße in einer gemeinsamen Baumaßnahme mit der ED Netze weitergebaut. Die Baumaßnahmen in der Müßmattstraße in nördlicher Richtung bis hin zum neuen Feuerwehrrhaus werden ebenfalls 2021 begonnen. Weitere Maßnahmen in der Josephstraße / Kaminfeigerstraße werden ebenfalls in 2021 beginnen. Im Bereich Werderstraße werden in 2021 verstärkte Akquisetätigkeiten stattfinden, so dass auch hier mit weiteren Neuanschlüssen gerechnet werden kann.

Sobald die Wärmauskopplung Evonik voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2022 umgesetzt ist, werden die Kosten für den Bezug von Energie drastisch fallen und sich die Deckungsbeiträge sowohl für bestehende als auch für neue Anschlüsse entsprechend verbessern.

Rheinfelden (Baden), 04.03.2022



Markus Bennemann / Martin Halm
Geschäftsführer EWS Energie GmbH



Tobias Obert
Betriebsleiter

Erfolgsplanvergleich 2020 (Erträge)				
Konto	Kontenbezeichnung	2020 (Plan) EUR	2020 (JA) EUR	2019 (JA) EUR
41	Umsatzerlöse aus Wärmeverkauf			
410	Umsatzerlöse aus Wärmeverkauf und Gaslieferung	550.000	523.847,24	414.121,83
410	Mieteinnahmen Blockheizkraftwerk Realschule, Bürgerheim Sonslige betrieblichen Erträge, Übergabestationen, Wartungspauschalen, sekundärseitige Anschlussarbeiten	90.000 25.000	76.870,90 57.590,32	74.704,14 47.668,99
	Summe Umsatzerlöse aus Wärmeverkauf	665.000	658.308,46	536.494,96
	Jahresverlust		75.528,15	81.373,48
	Gesamtsumme Erträge	665.000	733.836,61	617.868,44

**Stadtwerke Rheinfelden (Baden)
Sparte Wärmeversorgung**

Jahresabschluss 2020

Erfolgsplanvergleich 2020 (Aufwendungen)					
Konto	Kontenbezeichnung	2020 (Plan) EUR	2020 (JA) EUR	2019 (JA) EUR	
41	Materialaufwand				
411	Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe				
4111	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	267.000	284.474,53	295.406,42	
412	Aufwendungen für bezogene Leistungen				
4121	Fremdleistungen (Wartung BHKW etc.)	65.000	32.519,39	35.998,10	
4121	Betriebsführungspauschale	50.000	68.661,40	48.986,55	
	Nutzungsentgelt Fremdanlagen		1.166,15	17.627,86	
	Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	382.000	386.821,47	398.018,93	
51	Summe Materialaufwand	382.000	386.821,47	398.018,93	
5112	Abschreibungen				
	Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	180.000	247.985,40	140.395,63	
	Summe Abschreibungen	180.000	247.985,40	140.395,63	
44	sonstige betriebliche Aufwendungen				
441	Bewirtschaftungsaufwand	2.600	18.007,62	823,75	
	(Strom- und Wasserbezug, Versicherungen, Rechts- u. Beratungskosten etc.)				
441	Prüfung und Beratung	10.000	6.452,68	4.923,29	
449	Verwaltungskostenbeitrag	55.000	55.100,00	41.000,00	
721	Kosten des Geldverkehrs	400	193,25	130,31	
	Verwahrtgelte	1.000	1.772,64	1.769,30	
	Werbekosten	7.000	392,25	8.496,80	
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	76.000	81.918,44	57.143,45	
72	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
7231	Zinsen für Fremdkredite	25.000	26.944,93	28.605,44	
7212	Zinsen für Kassenkredite	1.000	907,42	397,56	
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.000	27.852,35	29.003,00	
81	Steuern vom Einkommen und Ertrag				
81111	Körperschaftsteuer		-6.294,45	-6.692,57	
81111	Soliditätszuschlag		-4.446,80		
81111	Gewerbesteuer				
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag		-10.741,05	-6.692,57	
	Jahresgewinn nach Steuern	1.000			
	Gesamtsumme Aufwendungen	665.000	733.836,61	617.868,44	

Vermögensplanvergleich 2020 (Einnahmen)				
Nr.:	Bezeichnung	2020 (Plan)	2020 (JA)	2019 (JA)
		EUR	EUR	EUR
1.	Nicht verbrauchte Deckungsmittel aus Vorjahren			
2.	Abschreibungen auf Sachanlagen	180.000	247.985,40	140.395,63
3.	Kreditaufnahmen	5.473.350	5.473.000,00	2.067.200,00
3.1.	Darlehensaufnahmen	3.629.000	3.629.000,00	1.844.000,00
3.2.	Umschuldungen von Kreditmarktdarlehen	1.844.350	1.844.000,00	
4.	Zuschüsse	1.400.000	200.373,50	223.200,00
5.	Jahresgewinn	1.000		
6.	Deckungsmittellücke laufendes Jahr		1.101.303,43	
	Gesamtsumme Einnahmen:	7.054.350	7.022.662,33	2.207.595,63

Vermögensplanvergleich 2020 (Ausgaben)					
lfd. Nr.	Bezeichnung	2020 (Plan) EUR	2020 (JA) EUR	2019 (JA) EUR	
1.	Deckungsmittellücke aus Vorjahren			105.246,61	
2.	Immaterielles Vermögen		20.533,99		
3.	Gebäude, bauliche Anlagen				
3.1.	Übergabestationen und Heizungsbauarbeiten	210.000	138.997,78	29.345,41	
3.2.	Abwärmeauskopplung Evonik	1.500.000	220.554,97	31.131,78	
3.3.	Regel- und Steuerungstechnik		74.322,70	24.636,81	
	Summe Gebäude, bauliche Anlagen	1.710.000	433.875,45	85.114,00	
4.	Leitungsnetz				
4.1.	Wärmenetz, Planungs- und Baukosten	3.200.000	4.446.265,85	1.783.989,54	
4.1.1.	davon				
4.1.2.	Wärmenetz, Planungs- und Baukosten				
4.1.3.	davon				
4.1.4.	Karl-Fürstenbergstr. Nord	1.600.000			
4.1.5.	Zuleitung Grendelmatt III	600.000			
	Fußgängerzone/Oberheimplatz/Kapuzinerstraße	1.000.000			
	Summe Leitungsnetz	3.200.000	4.446.265,85	1.783.989,54	
5.	Tilgung von Schulden				
5.1.	Tilgung von Schulden	300.000	202.058,89	151.872,00	
5.2.	Umschuldungen von Kreditmarktdarlehen	1.844.350	1.844.000,00		
	Summe Tilgung von Schulden	2.144.350	2.046.058,89	151.872,00	
6.	Jahresfehlbetrag		75.528,15	81.373,48	
7.	Nicht benötigte Deckungsmittel lfd. Jahr				
	Gesamtsumme Ausgaben:	7.054.350	7.022.662,33	2.207.595,63	

Kommentar zum Vermögensplanvergleich

1. Erzeugungs-/Gewinnungs-/Bezugsanlagen:

Zur Vorbereitung der Abwärmeauskoppelung Evonik wurden verschiedenste Maßnahmen durchgeführt. Die Auskoppelung der Evonik Abwärme wird erst 2021/2022 in Betrieb gehen. Der Bestand an Anlagen im Bau erhöht sich durch die Fertigstellung der Arbeiten im Jahr 2021.

2. Leitungsnetz:

Ein Großteil der Investitionen wurden im Bereich des Leitungsbaus sowie der zugehörigen Planungsleistungen getätigt. Ein Teil der in 2020 begonnenen Leitungsbauarbeiten kann erst in 2021 abgeschlossen werden. Der Bestand an Anlagen im Bau erhöhte sich dadurch erheblich.

3. Kreditaufnahme/Deckungsmittellücke:

In 2020 wurden zwei Kommunalkredite in Höhe von 3,629 Mio. € aufgenommen. Ein Darlehen über 1,844 Mio. € wurde umgeschuldet. Die bestehenden Kredite wurden planmäßig getilgt.

**Stadtwerke Rheinfelden (Baden)
Sparte Wärmeversorgung**

Jahresabschluss 2020

BILANZ zum 31. Dezember 2020

AKTIVA

	EUR	%	Geschäftsjahr EUR	%	Vorjahr EUR	%
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögens- gegenstände						
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			20.351,00	0,20	0,00	0,00
II. Sachanlagen						
1. technische Anlagen und Maschinen	5.568.548,00	55,70			2.385.417,00	48,11
2. geleaste Anzählungen und Anlagen im Bau	3.184.989,51	31,86	8.753.537,51	87,55	1.735.381,62	35,00
					4.120.798,62	83,11
B. Umlaufvermögen						
I. Vorräte						
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			4.000,00	0,04	3.000,00	0,06
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57.689,27	0,58			11.200,00	0,23
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beleihungs- verhältnis besteht	0,00	0,00			3.692,67	0,07
3. sonstige Vermögensgegenstände	142.823,73	1,43	200.513,00	2,01	64.766,04	1,31
					79.658,71	1,61
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			718.196,48	7,18	529.025,39	10,67
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			301.167,91	3,01	225.639,76	4,55
			9.997.765,90	100,00	4.958.122,48	100,00

**Stadtwerke Rheinfelden (Baden)
Sparte Wärmeversorgung**

Jahresabschluss 2020

BILANZ zum 31. Dezember 2020

PASSIVA

	EUR	%	Geschäftsjahr EUR	%	Vorjahr EUR	%
A. Eigenkapital						
I. Verlustvortrag			225.639,76	2,26	144.266,26	2,91
II. Jahresfehlbetrag			75.528,15	0,76	81.373,48	1,64
nicht gedeckter Fehlbetrag			301.167,91	3,01	225.639,76	4,55
buchmäßiges Eigenkapital			0,00	0,00	0,00	0,00
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen			413.669,15	4,14	223.200,00	4,50
C. Rückstellungen						
1. sonstige Rückstellungen			16.670,00	0,17	11.070,00	0,22
D. Verbindlichkeiten						
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.833.206,23	78,35			4.406.265,12	88,87
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
EUR 684.634,04						
(EUR 748.975,07)						
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr						
EUR 7.148.572,19						
(EUR 3.657.290,05)						
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.690.487,01	16,91			225.636,60	4,55
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
EUR 1.690.487,01						
(EUR 225.636,60)						
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	37.337,73	0,37			88.762,54	1,79
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
EUR 37.337,73 (EUR 88.762,54)						
4. sonstige Verbindlichkeiten	6.195,78	0,06	9.567.226,75	95,69	3.188,22	0,06
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					4.723.852,48	95,28
EUR 6.195,78 (EUR 3.188,22)						
			9.997.765,90	100,00	4.958.122,48	100,00

Stadtwerke Rheinfelden (Baden) Sparte Wärmeversorgung

Jahresabschluss 2020

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	%	Geschäftsjahr EUR	%	Vorjahr EUR	%
1. Umsatzerlöse			656.392,10	100,00	534.761,69	100,00
2. Gesamtleistung			656.392,10	100,00	534.761,69	100,00
3. sonstige betriebliche Erträge						
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	18,21	0,00			0,00	0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	1.898,15	0,29	1.916,36	0,29	1.733,27	0,32
					1.733,27	0,32
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	284.474,53	43,34			295.406,42	55,24
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	70.505,80	10,74	354.980,33	54,08	66.614,41	12,46
					362.020,83	67,70
5. Abschreibungen						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			247.985,40	37,78	140.395,63	26,25
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.166,15	0,18			0,00	0,00
a) Raumkosten						
b) Reparaturen und Instandhaltungen	16.380,33	2,50			18.462,72	3,45
c) Werbe- und Reisekosten	392,25	0,06			8.496,80	1,59
d) verschiedene betriebliche Kosten	95.820,85	14,60			66.182,03	12,38
			113.759,58	17,33	93.141,55	17,42
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			27.852,35	4,24	29.003,00	5,42
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			10.741,05	1,64	6.892,57	1,25
9. Ergebnis nach Steuern			75.528,15	11,51	81.373,48	15,22
10. Jahresfehlbetrag			75.528,15	11,51	81.373,48	15,22

Brutto-Anlagenpiegel zum 31.12.2020

I. Immaterielle Vermögensgegenstände
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

II. Sachanlagen

1. technische Anlagen und Maschinen
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Sachanlagen

Gesamt

Sonderposten für Investitionszuschüsse

Anschaffungs- Herstellungskosten 01.01.2020 EUR	Zugänge Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibungen 31.12.2020 EUR	Abschreibungen Zuschreibungen vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 EUR	Buchwert 31.12.2020 EUR	Buchwert 31.12.2019 EUR
	20.933,99		582,99	582,99	20.351,00	
	20.933,99		582,99	582,99	20.351,00	
2.792.596,01	1.843.943,50	1.586.589,91	654.681,42	247.402,41	5.568.548,00	2.385.417,00
1.735.381,62	3.036.197,80	-1.586.589,91			3.184.989,51	1.735.381,62
4.528.077,63	4.880.141,30		654.681,42	247.402,41	8.753.537,51	4.120.798,62
4.528.077,63	4.901.075,29		655.264,41	247.985,40	8.773.888,51	4.120.798,62
223.200,00	200.373,50		9.704,35	9.704,35	413.869,15	223.200,00

Anhang

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

- Sachanlagevermögen:

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibungen. Die planmäßigen Abschreibungen sind entsprechend den in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern berechnet.

- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nominalwerten angesetzt.

- Rückstellungen:

Die Rückstellungen sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

- Verbindlichkeiten:

Die Verbindlichkeiten sind zu Erfüllungsbeträgen angesetzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz

- Anlagevermögen:

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagegitter dargestellt.

- Forderungen an die Stadt / Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht:

Ausgewiesen sind die Forderungen aus der Jahresverbrauchsabrechnung für die einzelnen Abnahmestellen und aus der Miete für die BHKW.

- Rückstellungen:

Unter den Rückstellungen sind die anteiligen Kosten für die Erstellung des konsolidierten Abschlusses mit der Sparte Wasserversorgung für das Jahr 2020 enthalten.

• Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2020

Verbindlichkeiten:	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr	Gesamt
- gegenüber Kreditinstituten	684.634,04	7.148.572,19	7.833.206,23
- aus Lieferung und Leistung	1.690.487,01	0,00	1.690.487,01
- gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	37.337,73	0,00	37.337,73
- sonstige Verbindlichkeiten	6.195,78	0,00	6.195,78
Gesamt	2.418.654,56	7.148.572,19	9.567.226,75

➤ *Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten*

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten handelt es sich um Darlehen der Sparkasse Lörrach-Rheinfelden, der Landesbank Baden-Württemberg und der DZ HYP AG.

➤ *Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen*

Ausgewiesen sind die Verbindlichkeiten aus ausstehenden Baukosten und Gasbezugskosten.

3. Erläuterungen zur Gewinn- u. Verlustrechnung

Angaben zur Gewinn- u. Verlustrechnung sind aus dem Erfolgsplanvergleich ersichtlich.